

Lug und Trug im Lehramt

Beitrag von „Wollsocken“ vom 26. Dezember 2015 17:04

[Zitat von Jule13](#)

Abi-Schwerpunkt und Fachnoten müssen auch nicht notwendig etwas über die Neigungen aussagen.

Wenn sich einer allen Unkenrufen zum Trotz dennoch traut, was zu studieren, das ihm keiner zugetraut hat und es funktioniert - ist doch super. Ein weiterer Beleg dafür, dass das System Schule zumindest nicht perfekt ist. 😊

Ich mache meine Einschätzung, wenn ich einen Schüler berate, auch nicht allein an Noten fest. Es kann verschiedene Gründe geben, warum einer in Mathe und Physik immer kurz vor ungenügend rumkrebst und sei es nur eine persönliche Inkompatibilität mit dem entsprechenden Lehrer. Ich traue mir aber schon zu, zumindest ansatzweise beurteilen zu können, ob einer eher mehr oder eher weniger z. B. für ein Medizinstudium geeignet ist. Eine flächendeckende Schwäche in allen Naturwissenschaften macht die Sache eher schwierig und darauf weise ich die betreffenden SuS dann zumindest mal hin.